

7. Arbeitstagung Programmiersprachen (ATPS'14)

veranstaltet von der GI-Fachgruppe
Programmiersprachen und Rechenkonzepte
<http://www-ps.informatik.uni-kiel.de/fg214/>
zusammen mit Software Engineering 2014
<http://se2014.kosse-sh.de>
Kiel, 24. oder 25. Februar 2014

Die Tagung dient dem Austausch zwischen Forschern, Entwicklern und Anwendern, die sich mit Themen aus dem Bereich der Programmiersprachen beschäftigen. Alle Programmierparadigmen sind von Interesse: imperative, objektorientierte, funktionale, logische, parallele, graphische Programmiersprachen, auch verteilte und nebenläufige Programmierung in Intra- und Internet-Anwendungen, sowie Konzepte zur Integration dieser Paradigmen. Die ersten vier Arbeitstagungen Programmiersprachen fanden im Rahmen von GI-Jahrestagungen (Aachen 1997, Paderborn 1999, Ulm 2004, Lübeck 2009) statt. Ab der fünften Arbeitstagung Programmiersprachen fand aufgrund der größeren inhaltlichen Nähe die Veranstaltung erstmals zusammen mit der GI-Tagung Software Engineering (Berlin 2012, Aachen 2013) statt. Auch 2014 findet die Arbeitstagung Programmiersprachen gemeinsam mit der GI-Tagung Software Engineering statt.

Typische, aber nicht ausschließliche Themenbereiche sind:

- * Entwurf von Programmiersprachen und anwendungsspezifischen Sprachen
- * Implementierungs- und Optimierungstechniken
- * Analyse und Transformation von Programmen
- * Ressourcenanalyse (Zeit, Speicher, Leistungsverbrauch)
- * Typsysteme
- * Semantik und Spezifikationstechniken
- * Modellierungssprachen, Objektorientierung
- * Intra- und Internet-Programmierung
- * Programm- und Implementierungsverifikation
- * Werkzeuge und Programmierumgebungen
- * Frameworks, Architekturen, generative Ansätze
- * Erfahrungen bei exemplarischen Anwendungen
- * Verbindung von Sprachen, Architekturen, Prozessoren

Ebenfalls von Interesse sind Arbeiten zu Techniken, Methoden, Konzepten oder Werkzeugen, mit denen Sicherheit und Zuverlässigkeit bei der Ausführung von Programmen erhöht werden können. Die Tagung richtet sich ausdrücklich auch an Interessenten aus Wirtschaft und Industrie. Neben neuen Arbeiten können auch existierende Arbeiten oder Projekte zusammengefasst bzw. aus einem anderen Blickwinkel präsentiert werden und so insbesondere einem deutschsprachigen Publikum vorgestellt werden.

Einreichung von Beiträgen:

Eingereichte Beiträge müssen in deutscher oder englischer Sprache verfasst sein und in dieser Form unveröffentlichtes Material enthalten. Sie werden nach Relevanz, Originalität, Korrektheit und Klarheit der Darstellung beurteilt und ausgewählt. Die innovativen Aspekte sollen klar herausgestellt und von existierenden Ansätzen abgegrenzt werden.

Tagungsbeiträge dürfen bis zu 15 Seiten (in LaTeX anhand der easychair.cls) umfassen und werden im Postscript- oder PDF-Format bis spätestens 13. Dezember 2013 eingereicht, Kurzzusammenfassungen bereits zuvor bis zum 6. Dezember 2013. Einreichungen der Kurzzusammenfassungen und der vollständigen Beiträge erfolgen elektronisch über das EasyChair-System: <https://www.easychair.org/conferences/?conf=atps2014>

Auf der Arbeitstagung ist auch ein Vortragsblock vorgesehen, in dem noch nicht abgeschlossene Arbeiten oder Erfahrungsberichte vorgestellt werden. Kurzbeiträge dieser Kategorie können, als solche gekennzeichnet, in der gleichen Form als erweiterte Zusammenfassung von nicht mehr als fünf Seiten eingereicht werden.

Akzeptierte Beiträge werden voraussichtlich in einem Gesamt-Band der Workshops auf der Software Engineering 2014 in der CEUR-WS Serie (ISSN 1613-0073) veröffentlicht. Der Tagungsband des Vorjahres 2013 wurde von der GI im Bonner Köllen Verlag als LNI Band 215 veröffentlicht (2012: LNI Band 199).

Wichtige Daten:

Einreichung von Kurzzusammenfassungen:	6. Dezember 2013
Einreichung der vollständigen Beiträge:	13. Dezember 2013
Mitteilung über Annahme/Ablehnung:	14. Januar 2014
Abgabe der fertigen Druckvorlagen: (vorauss.)	5. Februar 2014
Arbeitstagung:	24. oder 25. Februar 2014

Programmkomitee

Eric Bodden	TU Darmstadt, DE
Clemens Grelck	Univ. Amsterdam, NL
Michael Hanus	CAU Kiel, DE
Christian Heinlein	HTW Aalen, DE
Jens Knoop	TU Wien, AT
Herbert Kuchen	Univ. Münster, DE
Ralf Lämmel	Univ. Koblenz-Landau, DE
Andres Löh	Well-Typed LLP, UK
Thomas Noll	RWTH Aachen, DE
Ina Schaefer	TU Braunschweig, DE
Volker Stolz	Univ. Oslo, NO, Co-Vorsitzender
Baltasar Trancón Widemann	TU Ilmenau, DE, Co-Vorsitzender
Wolf Zimmermann	Univ. Halle-Wittenberg, DE

Organisation

Volker Stolz	(Universitetet i Oslo, stolz@ifi.uio.no)
Baltasar Trancón Widemann	(TU Ilmenau, baltasar.trancon@tu-ilmenau.de)